

# Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

## Statistischer Monatsbericht für Februar 1979

3. April 1979

AUSSCHUSS  
KOMMUNALSTATISTIK UND VERWALTUNGSAUTOMATION  
IN NÜRNBERG

Am 28. und 29. 3. 1979 beriet dieser Ausschuß des Verbandes Deutscher Städtestatistiker mit Vertretern des Statistischen Bundesamtes und mehrerer Statistischer Landesämter über organisatorische Fragen der 1980/81 anstehenden Grundstücks-, Gebäude und Wohnungs-, Volks- und Arbeitsstättenzählung. Dabei wurden Anleitungen zur kleinräumigen Zuordnung und Gliederung der Daten und zur Unterstützung der Zählungsorganisation in den Gemeinden durch die automatisierte Datenverarbeitung verabschiedet.

Die rechtliche Absicherung der kommunalen Statistik als Grundlage der örtlichen Planung bildete einen weiteren Hauptpunkt der Beratungen. Sie ist erforderlich, damit auch nach Inkrafttreten der Datenschutzgesetze in den Städten und Gemeinden statistische Daten zentral gesammelt und für die Planung bereitgestellt werden können.

Schließlich tauschte der Ausschuß Vorschläge und Erfahrungen zur kleinräumigen Analyse und Prognose aus, welche die Grundlage für fast alle kommunalen Infrastrukturplanungen bilden. In diesem Zusammenhang wurden auch die Verfahren der verschiedenen im Bundesgebiet durchgeführten regionalen Wohnungsmarktanalysen in ihren Leistungen miteinander verglichen.

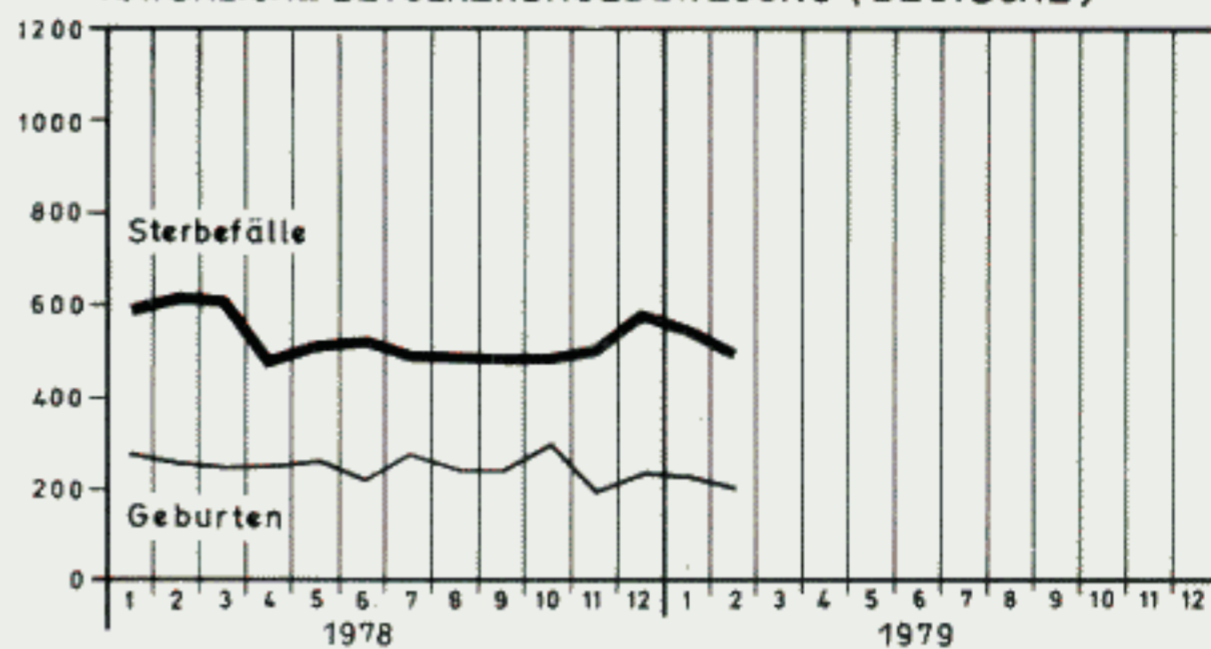
Die Arbeitsergebnisse dieses Fachausschusses werden in den Statistischen Ausschuß des Deutschen Städtetages als dem zuständigen kommunalpolitischen Gremium eingebracht.

### ZEICHENERKLÄRUNG:

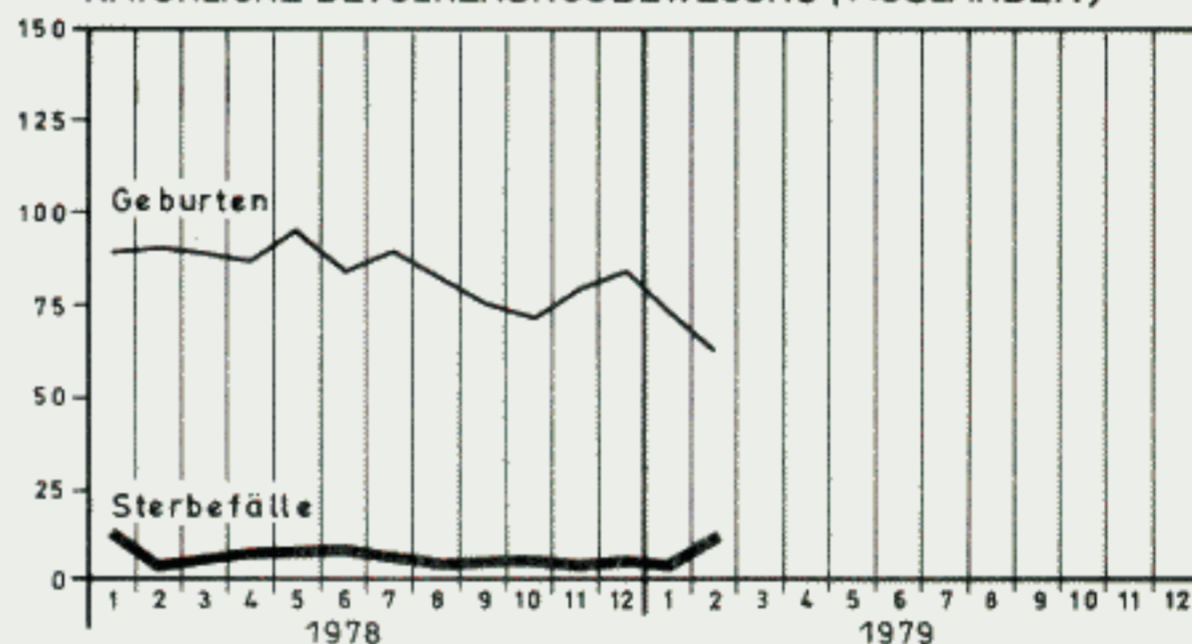
- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- ... Angabe fällt später an
- Zahlenwert genau Null
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert

Auskunftsdienst (0911) 162843

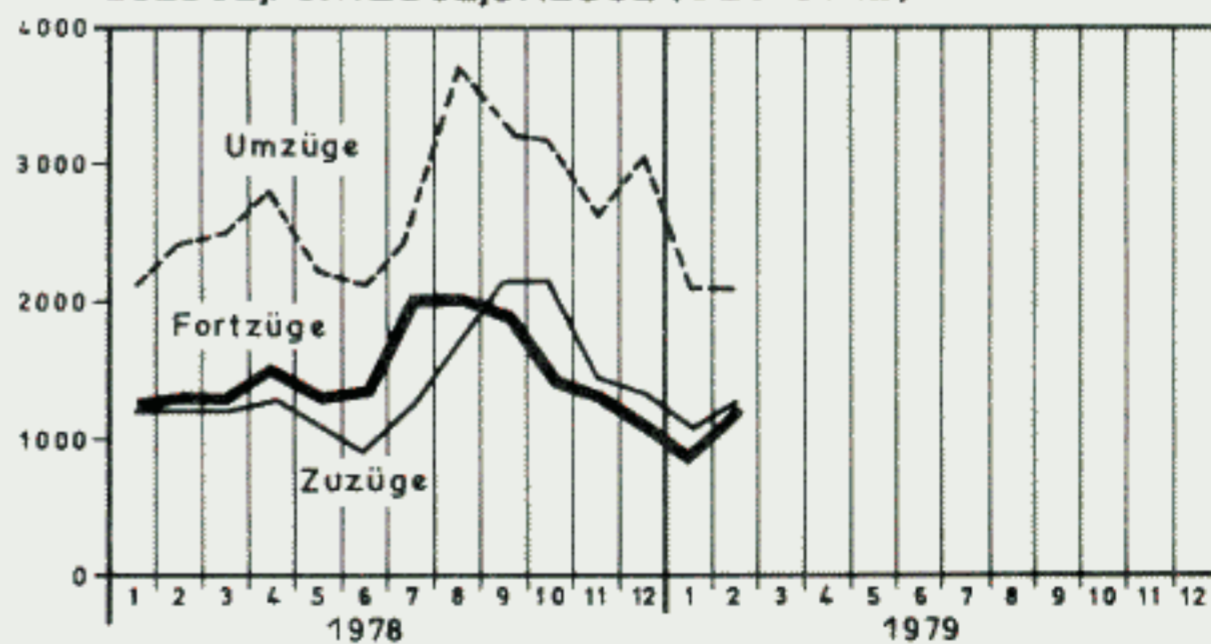
NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG (DEUTSCHE)



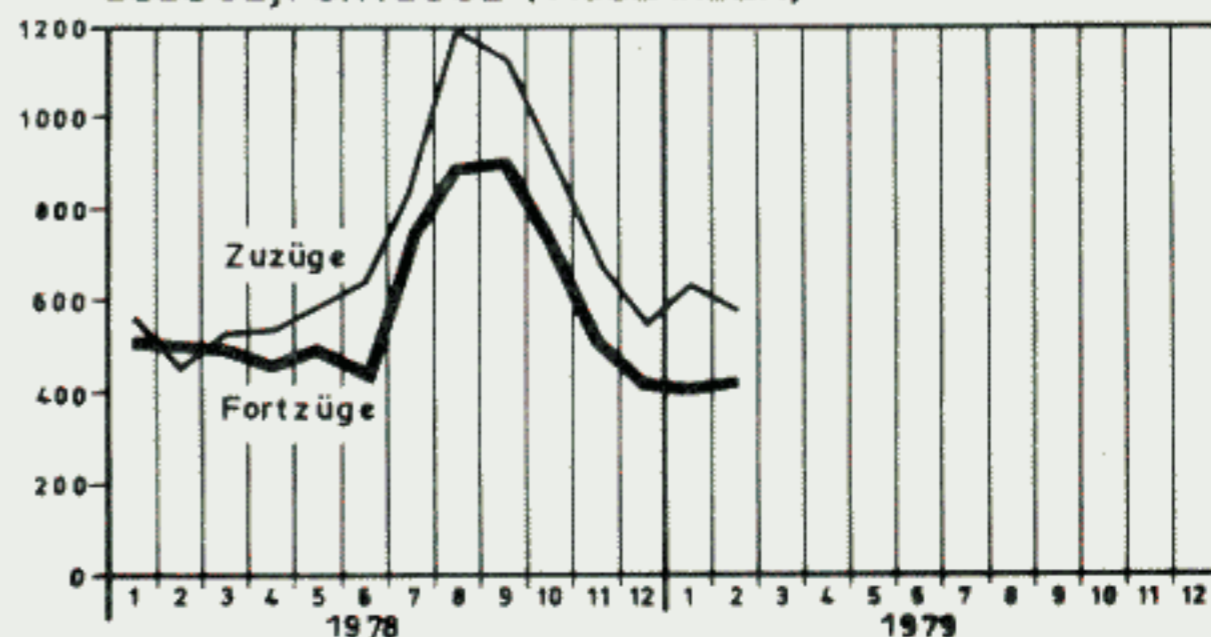
NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG (AUSLÄNDER)



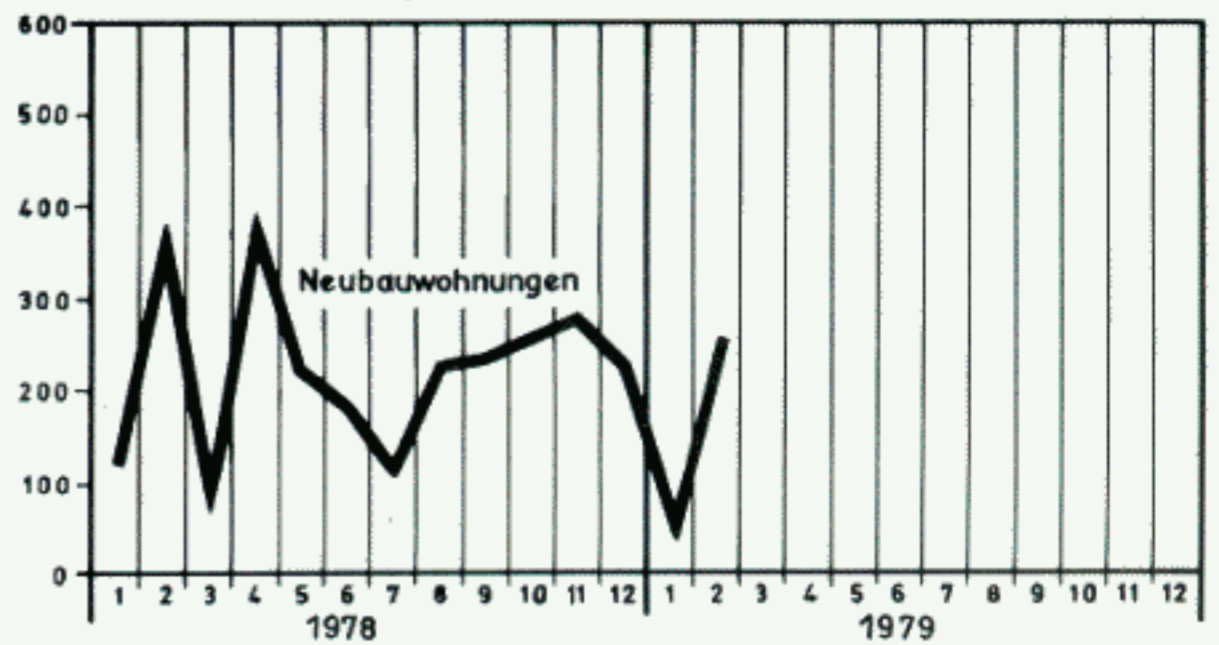
ZUZÜGE, FORTZÜGE, UMZÜGE (DEUTSCHE)



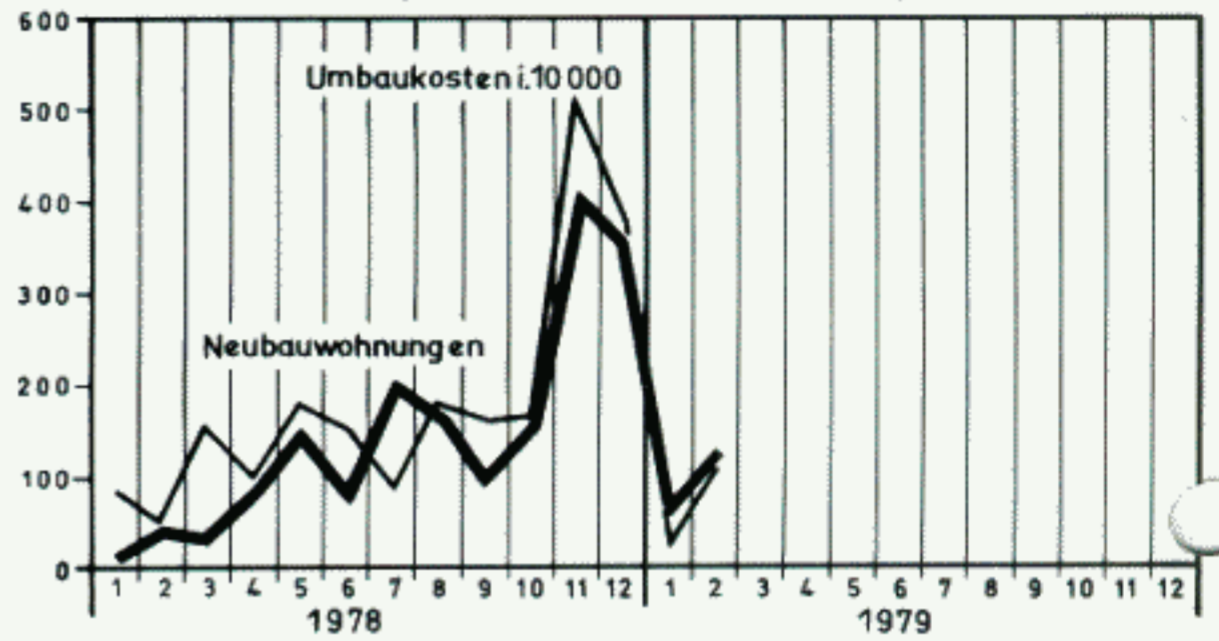
ZUZÜGE, FORTZÜGE (AUSLÄNDER)



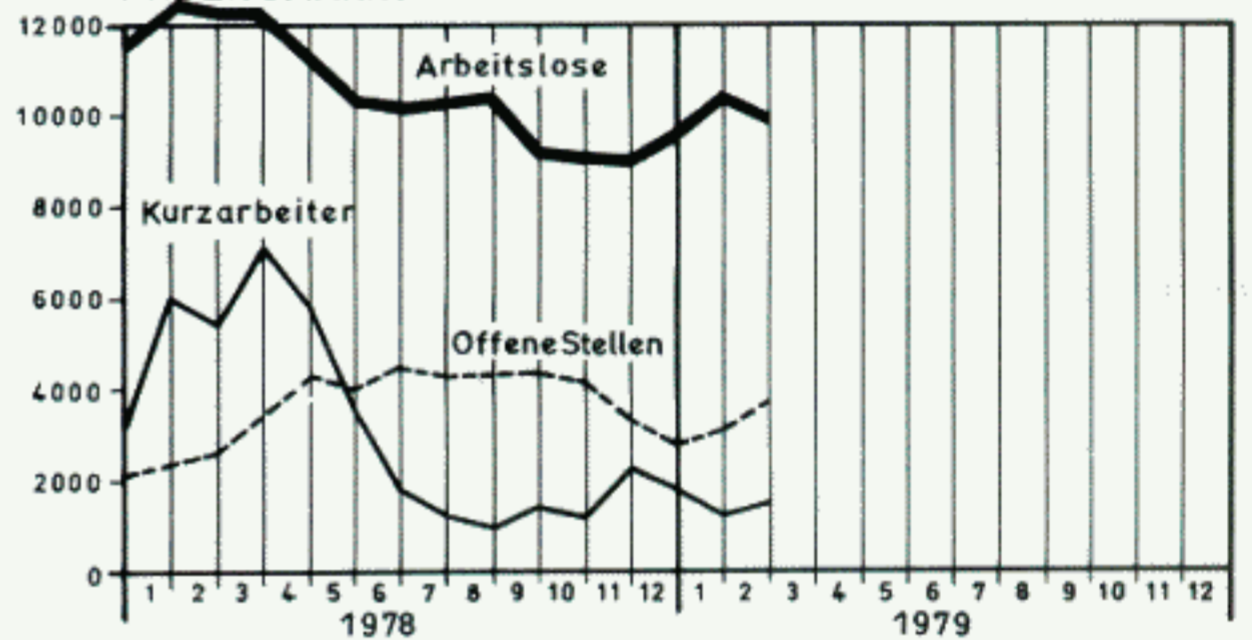
### WOHNUNGSBAU (BAUANTRÄGE)



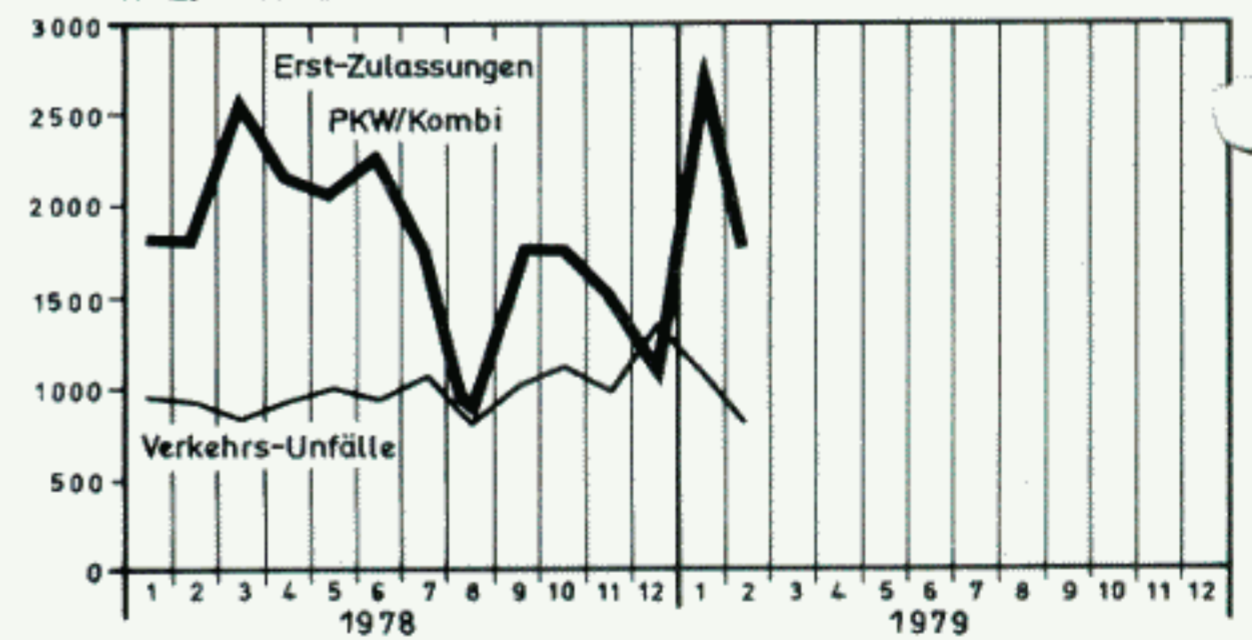
### WOHNUNGSBAU (BAUFERTIGSTELLUNGEN)



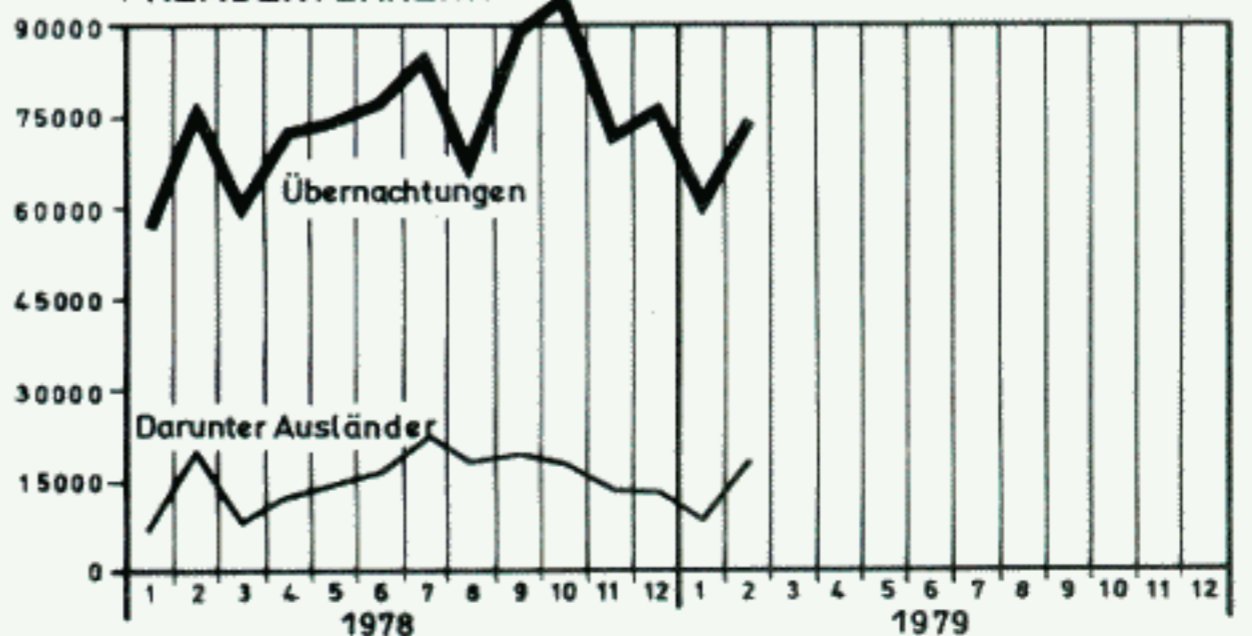
### ARBEITSMARKT



### KFZ-VERKEHR



### FREMDENERKEHR



#### ANMERKUNG ZUM BESTAND AN KRAFTFAHRZEUGEN

Vom Kraftfahrt-Bundesamt wird der Bestand an Kraftfahrzeugen derart ermittelt, daß alle Kraftfahrzeuge, denen ein amtliches Kennzeichen zugeteilt wurde, gezählt werden. Somit sind in diese amtlichen Bestandszahlen auch jene Fahrzeuge einbezogen, die bei den Zulassungsstellen als nur vorübergehend abgemeldet geführt werden.

Vom Amt für Stadtforschung und Statistik wird jedoch seit Jahren stets der zum Verkehr zugelassene Bestand an Kraftfahrzeugen veröffentlicht. Dieser ergibt sich als Differenz des Gesamtbestandes an Kraftfahrzeugen und der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge.

Eine ungewöhnliche Erhöhung des Bestandes an vorübergehend abgemeldeten Fahrzeugen bei einer Gesamtauszählung der Kraftfahrzeuge-Datei der Stadt gab Veranlassung zu einer Überprüfung dieser Zahl, die derzeit noch nicht abgeschlossen ist.

Auf die Veröffentlichung einer eventuell unkorrekten Zahl wurde verzichtet, Kfz-Bestandszahlen werden aber im nächsten Monatsbericht wieder erscheinen.

Die Gesamtzahl der in Nürnberg registrierten Kraftfahrzeuge wird hiervon nicht berührt.

#### PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1970 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Febr. 1978	Jan. 1979	Febr. 1979	Veränderg. in % gegen	
				Febr. 1978	Jan. 1979
aller privaten Haushalte	149,2	152,7	153,6	+2,94	+0,58
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	148,7	152,4	153,2	+3,02	+0,52
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	148,1	151,3	152,0	+2,63	+0,46
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	149,2	152,5	153,3	+2,74	+0,52